

## Die Globale Soziale Marktwirtschaft

*"Es wird im Allgemeinen angenommen, dass die Natürliche Wirtschaftsordnung (echte Soziale Marktwirtschaft = Marktwirtschaft ohne Kapitalismus) die ganze Weltwirtschaft beherrscht, aber alle Aussagen gelten mit geringfügigen sinngemäßen Einschränkungen auch für einen einzelnen Staat, der mit der Einführung der Natürlichen Wirtschaftsordnung vorangegangen ist."*

Dr. Ernst Winkler (aus ["Theorie der Natürlichen Wirtschaftsordnung"](#), 1952)

Was technisch jederzeit möglich gewesen wäre, musste bis heute an der Psychologie scheitern, denn wer nur die Bedeutung in der ersten Klammer kennt, kann die freie (d. h. [monopolfreie](#)) Marktwirtschaft ohne Privatkapitalismus ([Paradies ohne Erbsünde](#)) nicht verwirklichen und erst hinterher feststellen: "Wir leben ja schon im Himmel auf Erden!" Seit 2008 ist geklärt, dass und auf welche Weise das [Programm Genesis](#) im kollektiv Unbewussten die Natürliche Wirtschaftsordnung (und damit allgemeinen Wohlstand und den Weltfrieden) verhindert, und das nutzlose Programm kann nur noch gelöscht werden, indem die kapitalistische Marktwirtschaft (Zinsgeld-Ökonomie) als Ganzes ausgelöscht wird, ohne die Menschheit auszulöschen. Dazu muss der Zinsgeld-Kreislauf in kurzer Zeit zum Stillstand gebracht werden, wobei die Zeitverkürzung umso besser gelingt, je weiter die Zinsgeld-Ökonomie durch exzessiven [Keynesianismus](#) hinausgezögert wird.

*Nur religiös Verblendete können überhaupt so dumm sein, sich gegenseitig mit Atomwaffen zu bedrohen. Aber gerade die atomare Abschreckung und der allein dadurch bis heute verhinderte Dritte Weltkrieg haben die Zinsumverteilung sowohl innerhalb der Nationalstaaten als auch zwischen den Staaten auf ein solch historisch einmaliges Ausmaß ansteigen lassen, dass der Atomkrieg nicht mehr erforderlich ist, um praktisch von einem Tag auf den anderen unsere ganze "moderne Zivilisation" auszulöschen! Wird demnächst die globale Liquiditätsfalle (Armageddon) evident, steht die ganze Wirtschaft einfach still. Nichts geht mehr, buchstäblich, und die "Verantwortlichen" haben keine blasse Ahnung, warum. Was den finalen Crash auslöst, ob es die "offizielle Pleite" Griechenlands oder irgendein anderes Ereignis sein wird, spielt keine Rolle. Sicher ist, dass er passiert und dass ein immer kleinerer Anstoß genügt, um eine immer größere und schnellere Wirkung zu erzielen, je weiter die globale Zinsgeld-Ökonomie durch höhere Staatsverschuldungen und groteske Geldmengenausweitungen hinausgezögert wird.*

[November 2019: Marktwirtschaft ohne Kapitalismus](#)

**"Sobald der Geist auf ein Ziel gerichtet ist, kommt ihm vieles entgegen."**

Johann Wolfgang von Goethe

Der volkswirtschaftliche Schaden durch die "Corona-Maßnahmen" ist viel größer als es die Pleite Griechenland hätte sein können, und die Corona-Religion hat neben [positiven Lerneffekten](#) den Vorteil, dass eine Bullenfalle in der Liquiditätsfalle aufgestellt wurde. Der im März 2020 begonnene Börsenabsturz war mit -38,8% in nur 4 Wochen der steilste der Geschichte, aber nicht steil genug, sodass er von dem Hirngespinnst "Corona-Pandemie" unterbrochen wurde, damit bei gleichzeitigem Herunterfahren der Realwirtschaft eine letzte große Spekulationsblase entsteht, die am Ende umso schneller platzt. Der bevorstehende, endgültige Börsenabsturz wird den Geldkreislauf in

kürzester Zeit zum Stillstand bringen und es wird keine "politischen Maßnahmen" mehr geben, die das Elend der Zinsgeld-Ökonomie verlängern. Es hätte nichts Effektiveres als das Hirngespinnst "Corona-Pandemie" passieren können, um "den Einen unsterblichen Schandfleck der Menschheit" (das Christentum nach Nietzsche) von seiner Sterblichkeit zu überzeugen, die ganze "[hohe Politik](#)" lächerlich zu machen und nach 2000 Jahren endlich den [Himmel auf Erden](#) zu verwirklichen!

*"Sie werden nicht wie Götter sein, denn keine Götter, die wir uns vorstellen können, haben je über die Kräfte verfügt, die diese Wesen befehligen werden. Aber vielleicht werden sie uns auch beneiden, wenn sie sich im hellen Abendrot der Schöpfung sonnen; denn wir kannten das Universum, als es noch jung war."*

Arthur C. Clarke (aus "Profile der Zukunft – Über die Grenzen des Möglichen")

Nach dem [Jüngsten Tag](#) wird noch mehr passieren als "nur" allgemeiner Wohlstand auf höchstem technologischem Niveau, eine lebenswerte Umwelt und der Weltfrieden bei einem Maximum an persönlicher Freiheit auf unbegrenzte Zeit. Die seit jeher fehlerhafte (kapitalistische) Ökonomie musste sowohl zu einer fehlerhaften (naiv-moralisierenden) Geisteswissenschaft als auch zu einer fehlerhaften (materialistisch-reduktionistischen) Naturwissenschaft führen, und alle diese Fehler werden in der Natürlichen Wirtschaftsordnung korrigiert:

### [Gott würfelt nicht](#)

Das Universum ist weder "zufällig" noch determiniert, sondern ein Zeitwellen-Hologramm, in dem funktionale Schwingungsknoten als "feste Materie" erscheinen, und das mit den Gedanken aller Lebewesen interagiert, die sich selbst und ihre Nachkommen in die Zukunft denken, abhängig vom Grad des Bewusstseins. Was die "moderne" Physik gern als "übernatürlich" bezeichnet (um es leugnen zu können), ist alles andere als übernatürlich, wenn die Zeit nicht nur im Einsteinschen Sinne (d. h. makroskopisch), sondern auch im mikroskopischen Bereich relativ ist. Mit Protonen als funktionale Komparatoren und Neutronen als funktionale Integratoren beginnt die lebendige Natur bereits auf der atomaren Ebene (anders wäre Leben auch nicht zu erklären), sodass man sagen kann: Alles, was existiert, hat sich selbst erschaffen, soweit es das dazu nötige Bewusstsein aufbringen konnte. Das gilt insbesondere für den Menschen, der aus einer weitreichenden Idee vor vielleicht 2,6 Millionen Jahren heraus entstand:

### [Das Leben als Mensch](#)

Die Menschheit war stets unterteilt in Herrscher und Beherrschte, wobei sich diese Unterscheidung auf die gedankliche Steuerung des Zeitwellen-Hologramms bezieht und nicht auf Äußerlichkeiten wie politische oder finanzielle Machtausübung. Letzteres ist ohnehin eine Albernheit, denn man muss sich die Natürliche Wirtschaftsordnung nicht allzu weit in die Zukunft denken, um auf einen allgemeinen Reichtum zu kommen, der alles übertrifft, was wenige Zinsgewinner in einer Zinsgeld-Ökonomie jemals erreichen konnten. Je weiter die Unterteilung in Herrscher und Beherrschte in Zukunft aufgehoben wird, desto größer wird die wahre Macht der Beherrschung der Dinge.

[Stefan Wehmeier](#), 03.03.2021